

Adresse dieses Artikels:

<https://www.wp.de/staedte/kreis-olpe/impfzentrum-attendorn-wa->

Jetzt lesen

[mitbringen-sollten-](#)

[id231488527.html?utm_source+=CleverReach+GmbH+%26+Co.+KG&](#)

[utm_medium=email&utm_campaign=20210205+-+wp_olpe&](#)

[utm_content=Mailing_12517823](#)

CORONA-PANDEMIE

Impfzentrum Attendorn: Was Besucher mitbringen sollten

05.02.2021, 10:23

Lesedauer: 4 Minuten



Am Montag, 8. Februar, geht das Corona-Impfzentrum in Attendorn in den laufenden Betrieb. Ab 14 Uhr werden dort die ersten impfberechtigten Bürgerinnen und Bürger erwartet.

Foto: Kreis Olpe

KREIS OLPE/ATTENDORN. Das Corona-Impfzentrum in Attendorn nimmt am Montag seinen Betrieb auf. Der Kreis Olpe informiert, was Besucher beachten und mitbringen sollten:

Am Montag, 8. Februar, geht das Corona-Impfzentrum in Attendorn in den laufenden Betrieb. Ab 14 Uhr werden dort die ersten impfberechtigten Bürgerinnen und Bürger erwartet.

Der **Kreis Olpe** teilt mit: Nur, wer einen Termin gebucht hat, darf auch zum Impfzentrum kommen. Spontanbesuche sind nicht möglich. Personen, die nicht impfberechtigt sind, werden bereits an der Tür des Impfzentrums zurückgewiesen. Impfberechtigt sind zunächst ausschließlich Personen, die am Tag der Impfung achtzig Jahre oder älter sind. Wer also einen Termin gebucht haben sollte und noch nicht achtzig Jahre alt ist, bekommt trotz Terminbestätigung keinen Zutritt zum Impfzentrum.

Corona-Impfzentrum Attendorn: Diese Unterlagen sollten Impfberechtigte mitbringen

Damit der Betrieb im Impfzentrum möglichst reibungslos verläuft, sollten alle Besucher folgende Unterlagen mitbringen:

Newsletter Kreis Olpe

Täglich wissen, was in Kreis Olpe und Umgebung los ist

Jetzt anmelden

Mit meiner Anmeldung zum Newsletter stimme ich der [Werbevereinbarung](#) zu.

- Terminbestätigung, ausgedruckt oder digital
- Personalausweis. Sollte der Personalausweis nicht mehr gültig sein, sollte er trotzdem mitgebracht werden. Wichtig ist in jedem Fall ein Identitätsnachweis mit Lichtbild. Dies kann bei Verlust des Personalausweises auch der Reisepass, Führerschein, Schwerbehindertenausweis oder die Gesundheitskarte sein. Wenn all das nicht vorhanden sein sollte, muss eine aktuelle Meldebescheinigung vorgelegt werden.
- Elektronische Gesundheitskarte (soweit vorhanden)
- ggf. vorhandene medizinische Unterlagen (z.B. Allergiepasse, Arztberichte, Informationen der behandelnden Ärzte).

WEITERE THEMEN

Mutter aus Kirchhundem klagt: „Die Kleinen sind Coronaopfer“

Kreis Olpe: Impfzentrum in Attendorn nimmt bald Betrieb auf

Corona im Kreis Olpe: Drei weitere Todesfälle an einem Tag

Im Impfzentrum besteht die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske oder einer FFP-2-Maske, eine einfache Stoffmaske reicht nicht.

PFLEGEBEREICH

Kreis Olpe: Trotz Corona-Ausbruch keine Pflege-Engpässe



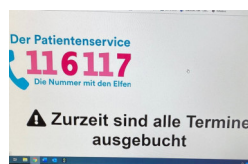
Die Impfung selbst erfolgt in den Oberarm. Es wird empfohlen, bequeme, lockere Kleidung zu tragen - am besten ein T-Shirt und darüber eine Jacke - damit der Oberarm problemlos freigemacht werden kann. Das Impfzentrum ist gut beheizt.

Impfzentrum Attendorn: Pünktlichkeit ist für den reibungslosen Ablauf wichtig

Wenn möglich, sollte auch der Anamnese- und Einwilligungsbogen, der mit der Einladung zum Impftermin verschickt wurde, ausgefüllt mitgebracht werden.

IMPFZENTRUM

Impftermine ab April: Senioren aus dem Kreis Olpe erzürnt



Wichtig ist außerdem, dass jeder pünktlich – aber nicht vorzeitig - zum vereinbarten Termin erscheint. Alle Besucher dürfen das Impfzentrum frühestens fünf Minuten vor dem vereinbarten Termin betreten, um Personenansammlungen im Eingangsbereich zu vermeiden. Wer zu früh am [Impfzentrum](#) eintrifft, muss bis

zur vereinbarten Uhrzeit vor dem Impfzentrum warten.

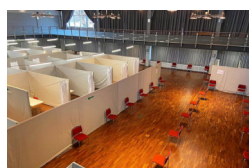
Corona-Impfzentrum in Attendorn ist barrierefrei, aber es gibt

längere Wege

Als besonderen Service für die Wartenden bietet das Impfzentrum das sogenannte „Radio-Wartezimmer“ an, dass der ärztliche Leiter des Impfzentrums Stefan Spieren bereits seit Monaten erfolgreich im täglichen Praxis-Betrieb einsetzt. Über das Autoradio werden die Wartenden rechtzeitig zum Termin aufgerufen, wenn am Gerät die UKW-Frequenz 96,8 eingestellt ist.

CORONA

**SPD fordert mehr
Impfzentren in
Südwestfalen**



Das Impfzentrum ist barrierefrei, aber es gibt längere Wege zu bewältigen. Sofern notwendig, sollten Besucher ihren Rollator oder Rollstuhl mitbringen. Selbstverständlich kann bei Bedarf auch eine zusätzliche Begleitperson zur Unterstützung mitgebracht werden. Die Begleitperson wird allerdings nicht

geimpft. Alle Infos gibt es auch unter: <http://impfzentrum-oe.de>

Kreispolizei Olpe gibt Präventionstipps für ältere Menschen im Impfzentrum

Die Kreispolizeibehörde Olpe wird unterdessen den Impfstart nutzen, um in ausgewählten Bereichen des Impfzentrums in Attendorn Informationsbroschüren auszulegen und Poster anzubringen. Corona-Betrug, Enkeltrick und der falsche Polizeibeamte seien nur ein Teil der Themen, zu denen Anwesende kostenlos Informationen erhalten, heißt es in einer Mitteilung der Polizei.

CORONA

**Wann bin ich dran?
Alle Infos zu den
Impfzentren der
Region**



Ziel soll es sein, nachhaltig über verschiedene Betrugsmaschen aufzuklären und zu sensibilisieren. Noch immer werden zu viele Ältere gezielt Opfer von Straftaten. Die Leitung des Impfzentrums unterstützt die Maßnahmen der Polizei. Bei Nachfragen wenden sich Interessierte an Michael Meinerzhagen ([02761-9269-6131](tel:02761-9269-6131)) oder

Michael Kopsan ([02761-9269-6130](tel:02761-9269-6130)) von der Fachdienststelle Prävention in Olpe.

LESERKOMMENTARE (0)

KOMMENTAR SCHREIBEN >
